Zeitschrift: Schweizer Schule

Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz

Band: 3 (1917)

Heft: 13

Rubrik: Schulnachrichten aus der Schweiz

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Elternabende und Lichtbilder, lebendige Darstellung der verschiedenen Berufe im Rahmen der Schule, Verbreitung gedruckter Ratgeber und Wegweiser für die Berufswahl, Schüleraufsat und Handsertigkeitsunterricht, das sind alles Mittel, die Bedeutendes beitragen können. Der Verfasser schließt die sehr verdankenswerte Studie mit einem Hinweis auf die ecfreulichen Erfolge unserer gemeinnützigen Lehrstellennachweise und zählt diese Tätigkeit, nach eigener zehnjähriger Erfahrung, zu den dankbarsten Arbeitsgebieten.

Möge es recht vielen Lehrern und Lehrerinnen beschieden sein, an dieser edlen Aufgabe der Berufsberatung kräftig mitzuwirken und so die eigene Mühe und Arbeit in s Leben hinauszuretten.

V. G.

Schulnachrichten aus der Schweiz.

Schweiz. Rath. Volksverein. Leonard Stiftung. Das Zentralko-mitee, welches Dienstag den 13. März im Hotel "Union" in Luzern tagte, beschloß, als offizielle Delegierte des Bolksvereins die H. Zenstralpräsident Dr. Pestalozzi-Psysser und Generalsekretär Dr. Hätten sich willer an die am 21. März in Sachseln stattsindende Bruder-Rlausen Feier abzuordnen. Im übrigen waren die geschäftlichen Verhandlungen in erster Linie der Beratung der diversen Budgets pro 1917 (Zentralkassa, Leonard-Stiftung und Inländische Mission) gewidmet.

Aus den Einnahmen der Leonard-Stiftung wurden pro 1917 folgende Vergabungen an unser Schulwesen beschlossen: Für Lehreregerzitien Fr. 150; für Lehrerinnenegerzitien Fr. 100; an das freie kathol. Lehrerseminar in Zug Fr. 700; an die Zeitschrift "Schweizer-Schule" Fr. 100; Beitrag an den neu zu gründenden "Schweizer kathol. Schulverein" Fr. 1000; Beitrag an den Berner Kantonalver-band des Volksvereins für kathol Schulbestrebungen im Jura Fr. 300; im ganzen die Summe von Fr. 2350.

Wir schulden dem Verwaltungsrat der Leonard-Stiftung um so größern Dank für das hochherzige Entgegenkommen als noch zahlreiche andere edle und segensreiche Werke auf die Unterstützung durch diese Stiftung angewiesen sind. Lehrer und Lehrerinnen erfüllen nur eine Pflicht der Dankbarkeit, wenn sie die LeonardStiftung bei geeigneten Anlässen in empfehlende Erinnerung bringen. Eine Institution, die für unser kathol. Schulwesen so große Opfer bringt, hat auch ein Anrecht auf unsere Werbetätigkeit.

Solothurn. Schulbücherfrage. Die Sektionen des Schweiz. Kath. Bolksvereins haven am 1. März in Olten zur Schulbücherfrage Stellung genommen. Die Delegiertenversammlung faßte folgenden Beschluß: "Der Kantonalvorstand des Bolksvereins soll in Verbindung mit dem politischen kantonalen Komitee sosort eine Eingabe an den Kantonsrat ausarbeiten, in welcher die Abschaffung des Öchslisbuches verlangt wird." — Solothurn geht nebst Basel mit glänzendem Beispiel voran. Mögen die paritätischen und auch die Diasporakantone bald solgen!

St. Gallen. Der Bildungskurs für Lehrer an Schwachbegabten Schulen findet unter Boraussetzung normaler Verhältnisse im Sommer 1918 statt.

* Arankenkasse

des Bereins katholischer Lehrer und Schulmänner der Schweiz.

(Bundesamtlich anerkannte Rasse.)

Jahr	Mitgl.=3ahl	Monatsbeiträge	Krankengelder	Bermögen
1909	25	Fr. 637. 40	Fr. —. —	Fr. 5456. 16
1910	44	,, 1029.80	, 224. —	, 6439.86
1911	54	" 1355. —	" 840. –	,, 7086. 21
1912	72	" 1730. 20	" 1424	" 8030.90
1913	84	,, 2135.60	" 612. –	, 9893.30
1914	100	" 2545. 55	, 638. —	,, 12076.80
1915	125	" 3016. 10	., 1138. –	" 14450. 73
1916	148	,, 3561.95	" 2570. —	" 16254. 45
			Fr. 7446. —	
			0	E.

"Aus der Zeichenstunde"

Durchgeführter Lehrgang in 4 heften für die Volksschule, von Ernst Sidler, Lehrer. Bon der Erziehungsdirektion des Ats. Bern zur Anschaffung empsohlen.

Bu beziehen durch alle Buchhandlungen! Bestellungen direkt vom Verlag, mit Bezugnahme auf die "Schweizer-Schule", 10 % extra Rabatt.

Brutto: Heft I: Fr. 3.—; Heft III: Fr. 4.— Heft II: Fr. 3.60; Heft IV: Fr. 4.60

Alle 4 Hefte zusammen Fr. 13. Ernst Sidler, Lehrer,

Berlag, Wolfhausen, Burich.

Men erfchienen:

D. H. Thomas: Klavier-Kombinationsübungen und Reisterfludien. Fr. 5.—• Verlag: Zürich 2, Kilchbergstr. 85

Das Gebotene ist dazu bestimmt, zu den in neuerer Zeit seitens fortschrittlicher Pädagogen gewonnenen Anschausungen über die rationelle Entwickung der Klaviertechnif praktisches Material zu bieten Es ist geeignet, den mühsamen technischen Entwickungsgang zu verkürzen und zu erleichtern, sowie bereits erwordene Technik zu erhalten, bezw. zu verbessern.

Gruber erichien vom gleichen Berfaffer:

Natürliches Lehrinftem des Violinipiels (hug & Co.)

3 hefte à MR. 2.50, tpl. MR. 6.-

Beide Berte find im Gebrauch an ber Musikichule Thomas Zürich, sowie an verichied. Musikichulen und Lehranstalten.

Den Herren **Chordirektoren** teile höflich mit, daß bei mir erschienen das

Bruder=Rlausen=Lied,

Melodie a. d. Jahre 1669, bearb. v. B. Kühne. Ausgaben: Orgel u. Singstimme 80 Rp.; 1-2ft. Kinderchor 10 Rp.; 3 st. Chor oder Männerchor 15 Rp. Ferner

Veni creator

v. S. G. Dr. Schmid v. Grüneck, für gem. ober Männerchor. Beibe Lieber wurden bei ber Feier in Sachseln vorgetragen.

Verlag Hs. Willi, Cham. 55

Empfehle auch: Herz-Jesu-Lieder und Marienlieder von S. G. Dr. Schmid von Grüneck.

Marienlieder für Kinder=Maiengesang

Sehr melodiös und volkstümlich gehalten, enthält

Gagmanns Jungfirchenchor.

Soeben erschienen:

3. Peter, Mai-Andacht, enthält 7 Muttergottes= und 2 deutsche Predigt= lieder. Ansichtssendungen bereitwilligft.

R. Jans, Berwalter des Schweiz. Kirchenmus. Depot, Ballwil.